

Nördlicher Filzinger See

Aktuelle EU-Einstufung der Badegewässerqualität

berechnet aus den Untersuchungsergebnissen der letzten 4 Jahre



Für die Qualitätseinstufung eines Badegewässers steht nicht die Einzelmessung im Vordergrund. Vielmehr bezieht sich die Beurteilung auf einen Zeitabschnitt von **vier Jahren**, wobei über eine statistische Auswertung („95-Perzentil-Bewertung“) der vorliegenden Messwerte das Badegewässer als "ausgezeichnet“, "gut“, "ausreichend“ oder "mangelhaft“ eingestuft wird. Die Bewertung der Badegewässerqualität erfolgt jedes Jahr neu nach dem Ende der Badesaison auf der Grundlage der Messwerte für die betreffende Badesaison und die drei vorangegangenen Badesaisons.

Die Messungen der mikrobiologischen Parameter über einen Zeitraum von vier Jahren bilden die hygienische Belastung eines Badegewässers in ihrer Schwankungsbreite ab und sind daher für die Einstufung des Gewässers aussagekräftiger als Einzelmessungen.

Aktuelle Untersuchungsergebnisse des Jahres 2020

Die einzelnen Überwachungsergebnisse sind immer nur Momentaufnahmen. Sie erlauben keine Gesamtaussage über die Badegewässerqualität.

Datum der Probennahme	Intestinale Enterokokken (MPN/100 ml)	<i>Escherichia coli</i> (MPN/100 ml)	Bewertung Die Probe ist bakteriologisch...
Mai	keine Probe		COVID
Mai	keine Probe		COVID
23.06.2020	<10	<10	nicht zu beanstanden
21.07.2020	<10	<10	nicht zu beanstanden

* Die Einzelmesswerte liegen im akzeptablen Bereich (≤ 1800 KBE/100 ml für *Escherichia coli*; ≤ 700 KBE/100 ml für intestinale Enterokokken).
MPN = Most Probable Number entspricht KBE = Kolonie-bildende Einheiten.